

# Protokollauszug

## Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 07.04.2025

---

### **TOP 6.5. Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten**

**ungeändert beschlossen**

**VO/2025/0292**

Von Seiten der Verwaltung führte **Herr Ohlerich** in die Vorlage ein. **Frau Steffan** ergänzte die Aussagen und teilte mit, dass sie Ihre Tätigkeit gern weiterführen möchte. Nach der Einführung der Verwaltung folgte die **Diskussion**:

**Wortmeldungen:** Herr Schneider, Frau Steffan, Herr Brüggert, Herr Ohlerich, Herr Krumpen, Herr Keßler

Folgende Fragen wurden gestellt:

- Sind Ihnen Fälle von Genitalverstümmelungen bei Frauen bekannt geworden? Sehen Sie Handlungsbedarf? Haben Sie sich dieses Themas angenommen? Ist das hier schon mal vorgekommen?

**Frau Steffan** beantwortete die Fragen. Danach verließ sie den Sitzungsraum.

Weitere Fragen wurden gestellt:

- Auf der Stelle sind 2 Aufgaben verortet Gleichstellung und Willkommenskultur: Gibt es eine prozentuale Aufteilung der Tätigkeiten? Wie ist das gelöst? Gibt es Bestrebungen, die Eingruppierung anzupassen?

**Herr Ohlerich** beantwortete die Fragen.

Diskutiert wurde die Frage, ob 3 Amtsperioden mehr als genug seien und ob die Stelle neu besetzt werden sollte. Die meisten Mitglieder waren aber für die Weiterführung der Stelle durch Frau Steffan, da sie mit guter Arbeit überzeugen konnte.

**Herr Krumpen** ließ über die Vorlage abstimmen:

### **Beschluss:**

Die Bürgerschaft bestellt Frau Petra Steffan gem. § 12 Abs. 1 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar in Verbindung mit § 41 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern für die Dauer von fünf Jahren zur Gleichstellungsbeauftragten.

### **Abstimmungsergebnis:**

#### **Mehrheitlich beschlossen**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0